

23.12.2015

Vol. 26

# Newsletter 2/2015

## GRÜßWORT

Liebe Mitglieder des BAD e.V.,

wie jedes Jahr informieren wir Sie kurz vor Weihnachten wieder über die Entwicklungen in der Bamberger Politikwissenschaft und senden Ihnen heute unseren 26. Newsletter. Hinter uns liegen ein schönes und sehr warmes Sommerfest am 04. Juli 2015, welches im Faltboot auf der Erba-Insel stattfand und ein erfolgreicher Kick-Off zu Beginn des Wintersemesters 2015/16, bei dem sich fast 100 Gäste an Kuchen und Kaffee erfreuten.

Aktuell laufen die Vorbereitungen für unseren Karriereabend, der am 21. Januar 2016 um 18 Uhr c.t. (im Raum F21/01.35) stattfinden wird und zu dem Sie herzlich eingeladen sind. Anders als sonst wird das Thema des Abends dieses Mal nicht ein ausgewähltes Berufsfeld mit entsprechend einschlägigen Referenten sein, sondern es werden verschiedene Berufsfelder (Journalismus, NGOs, Politische Kommunikation und Arbeiten in staatlichen Organisationen) vorgestellt. Hintergrund ist eine Änderung der Studienordnung, nach der die Studierenden nun verpflichtend ein Seminar zur Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten besuchen müssen. Die letzte Sitzung dieser Veranstaltung widmet sich dem Thema „Kompetenzen für den Arbeitsmarkt“. Zur Umsetzung dieser Sitzung bot sich eine Kooperation mit dem BAD e.V. an und die Lerninhalte werden nun im Rahmen unseres Karriereabends vermittelt. Wir sind gespannt, wie das neue Format bei unseren Referenten und den Studierenden ankommen wird.

Wir nutzen den Newsletter an dieser Stelle, um uns bei Ihnen ganz herzlich für die im Jahr 2015 zugesendeten Stellen- und Praktikaangebote aus Ihren jeweiligen Tätigkeitsfeldern zu



Vorsitzende des BAD e.V.:  
Doris Böhme

bedanken. Diese Angebote leiten wir stets an die Studierenden weiter. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns auch im kommenden Jahr wieder Ausschreibungen Ihrer Firmen und Arbeitgeber weiterleiten, auf die sich Bamberger Politikwissenschaftler bewerben können (an [bad@uni-bamberg.de](mailto:bad@uni-bamberg.de)).

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und entspannte Feiertage sowie für das neue Jahr alles Gute!

Mit den besten Grüßen aus Bamberg im Namen des Vorstandes,



Doris Böhme (Vorsitzende)

# INHALTSVERZEICHNIS

1   BAD <sup>e.V.</sup> UPDATE .....	4
1.1 Semester Kick-Off 2015/16 .....	4
1.2 Sommerfest Politikwissenschaft.....	4
2   NEUES AUS DEM STUDIENGANG .....	5
2.1 Aktivitäten der BAGSS.....	5
2.2 ECPR Winter School 2016.....	5
2.3 Vortagsankündigung.....	5
2.4 Back to the Future – Der AK Pol ist wieder da.....	6
2.5 Erstsemesterzahlen im Wintersemester 2015/16.....	7
3   LEHRE .....	7
4   PERSONALIA.....	8
4.1 Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.....	8
4.2 Assoziierungen und Vertretungen.....	8
5   FORSCHUNGSSTANDORT BAMBERG.....	8
5.1 Publikationen.....	8
5.2 Konferenzbeiträge und Vorträge.....	12
5.3 Laufende Dissertationsvorhaben .....	13
5.4 Abgeschlossene Dissertationen.....	14
6   KONTAKT .....	14

# 1 | BAD<sup>e.V.</sup> UPDATE

## 1.1 Semester Kick-Off 2015/16

Zum Start des Wintersemesters fand Anfang Oktober unser traditioneller Politologen Kick-Off zur Begrüßung der Erstsemester statt. Neben einer großen Zahl an Erstsemestern inklusive ihrer Tutoren, die den Kick-Off im Rahmen der Einführungstage besuchten, ließen sich auch zahlreiche Kollegen aus dem Mittelbau sowie Doktoranden aus der BAGSS Kaffee und Kuchen schmecken. Zu Gast waren auch Mitglieder des AK Pol, die auf das Engagement und anstehende Veranstaltungen des Arbeitskreises aufmerksam machten. Der nächste Kick-Off wird zum Beginn des Sommersemesters stattfinden.



Erstsemester Kick-Off 2015/16: Einer der größten Seminarräume in der Feki war gut besucht.

## 1.2 Sommerfest Politikwissenschaft

Anfang Juli fand im Rahmen des Alumni-Wochenendes unser Sommerfest Politikwissenschaft statt. Bei schwülwarmen Wetter und Temperaturen bis zu 36°C trafen sich knapp 40 Alumni, Studierende und Lehrende zum ersten Mal im Bootshaus auf der ERBA-Insel. Bei einigen kühlen Getränken tauschten sich Mitglieder des BAD e.V. über vergangene und aktuelle Zeiten an der Uni Bamberg aus. Auch die neue Lokalität fand bei unseren Gästen großen Anklang, so dass eine Wiederholung des Fests an gleichem Ort im kommenden Jahr wahrscheinlich scheint.

## 2 | NEUES AUS DEM STUDIENGANG

### 2.1 Aktivitäten der BAGSS

Zum Wintersemester 2015/16 konnten an der Bamberg Graduate School of Social Sciences (BAGSS) zwölf neue Doktoranden begrüßt werden, darunter vier Politikwissenschaftler. Derzeit forschen an der BAGSS insgesamt 45 reguläre Mitglieder (darunter 18 Politologen), die finanziell durch Mittel der DFG-Exzellenzinitiative gefördert werden. Mit Aufnahme der sechsten Kohorte hat die BAGSS, zumindest was die Belegung der Räumlichkeiten angeht, ihre Maximalkapazität erreicht. Da die Förderung über das Jahr 2017 hinaus noch ungewiss ist, werden zum 01.04.2016 einjährige „Starter Scholarships“ vergeben, die der Ausarbeitung eines Dissertationsvorhabens dienen.

Im Wintersemester finden zwei politikwissenschaftliche Vorträge im Rahmen des wöchentlichen Kolloquiums der BAGSS Säule 4 („Governance, Institutional Change and Political Behaviour“) statt. Am 24. November präsentierte David Willumsen (LMU München) ein Paper zum Thema „Class Effects and Stability in the French Senate“. Am 26. Januar wird Michael Herrmann (Universität Konstanz) einen Vortrag über „The Importance of Strategic Voting in Simple Plurality Elections“ halten.

Das aktuelle Kursangebot der BAGSS finden Sie unter:

<https://www.uni-bamberg.de/?id=97742>

### 2.2 ECPR Winter School 2016

Vom 26. Februar bis zum 4. März 2016 findet in Bamberg zum zweiten Mal die Winter School in Methods and Techniques des European Consortium for Political Research (ECPR) statt. Wie bereits 2015 erwartet mehrere hundert Teilnehmer ein breites Angebot an Kursen zu qualitativen und quantitativen sozialwissenschaftlichen Methoden.

Weitere Informationen zur Winter School finden Sie unter:

<https://ecpr.eu/Events/EventDetails.aspx?EventID=103>

### 2.3 Vortagsankündigung

Im April 2016 wird der renommierte Politologe George Tsebelis (University of Michigan), dessen Vetospielertheorie den meisten Studierenden und Alumni ein Begriff sein dürfte, für einige Tage in Bamberg zu Gast sein. Weitere Informationen werden rechtzeitig über die bekannten Kanäle verbreitet.

## 2.4 Back to the Future – Der AK Pol ist wieder da

*Ein Gastbeitrag von Sebastian Koch*

19.10.2015: Der Seminarraum im dritten Stock der Feki ist prall gefüllt, der Gast begeistert vom großen Interesse an seiner Person. „Es ist toll, dass sich so viele Studenten für einen politischen Vortrag interessieren, für den es keine Leistungspunkte gibt“, frohlockt Friedrich Bohl, bevor er anfängt, über den Posten des *Chefs des Bundeskanzleramtes* zu referieren. Bohl stand dem Bundeskanzleramt von 1992 bis 1998 vor, war der letzte Kanzleramtsminister unter Helmut Kohl und ist heute in der Feki – auf Einladung des Arbeitskreis Politik Bamberg (AK Pol).

*Fünf Monate zuvor:* Zwölf Studierende der Politikwissenschaft haben sich zusammengefunden. Ihr Ziel: Die Wiederbelebung des AK Pol. Die Hochschulgruppe hatte sich vor einigen Semestern aufgelöst – aus Mangel an Beteiligung, Interesse und Initiative. Zum Unmut mancher Kommilitonen. „Ich fand es schade, dass es keine studentische Anlaufstelle mehr gab, an die wir Studenten uns haben wenden können“, beschreibt Beate Saal die Situation und ihre Motive für die Neugründung. Beate Saal wurde an jenem 13. Mai zur Vorsitzenden der Hochschulgruppe gewählt und vor wenigen Wochen, zum Semesterstart, einstimmig im Amt bestätigt. Mit dem Neustart können sie und ihr Team zufrieden sein. Auf Facebook erreicht der AK Pol mittlerweile mehr als 300 Follower, die regelmäßigen Veranstaltungen werden gut besucht und an Ideen für neue Formate mangelt es nicht. „Man merkt“, erzählt Isabel Rücker, ebenfalls Gründungsmitglied, „dass wir Lust auf das haben, was wir machen. Es hat sich ein Grundgerüst gebildet, das ein Fortbestehen über Jahre hinaus realistisch erscheinen lässt.“ Dieses Gerüst setzt sich inzwischen sowohl aus Studienanfängern und höheren Semestern als auch aus Masterstudierenden zusammen.



Besonders das Wiederbeleben der Politologen-Stammtische stößt auf das Interesse der Studierenden. Alle vier Wochen finden die Stammtische in wechselnden Bars statt. Alle zwei Wochen treffen sich die Mitglieder außerdem zu ihren Konferenzen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Neulinge sind jederzeit willkommen. So auch Theresa Mack, die im vergangenen Sommersemester als Erstsemester zum Team gekommen war. „Ich habe von Kommilitonen mitbekommen, dass in anderen Studiengängen ein großer Zusammenhalt besteht und es immer wieder Möglichkeiten gibt, sich auch außerhalb des Hörsaals zu engagieren“, erinnert sie sich und führt aus: „Das habe ich bei uns Politologen zunächst vermisst. Über den AK habe nun auch ich diese Möglichkeiten.“

In Zusammenarbeit mit dem BAD e.V. plant der AK Pol für Januar 2016 einen Karriereabend. Zudem wird am 19. April um 14 Uhr der ehemalige Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Franz Müntefering, an der Feki über das Amt, die Arbeit und die Aufgaben des Fraktionsvorsitzenden erzählen. „Es ist toll, dass mit Herrn Müntefering bereits der zweite ehemalige Spitzenpolitiker unserer Einladung gefolgt

ist“, freut sich Sebastian Koch, stellvertretender AK-Vorsitzender, auf den Vortrag. Der AK Pol ist auf dem richtigen Weg, und so darf der Rat von Kai Nitsche, ehemaliges Vorstandsmitglied, keineswegs unbeachtet bleiben: „Im nächsten Jahr sollten alle die Ohren spitzen, wenn es um den AK Pol geht. Da kommt noch einiges.“

Der AK Pol auf Facebook:

<https://www.facebook.com/Ak-Pol-Bamberg-151081531606452/>

## **2.5 Erstsemesterzahlen im Wintersemester 2015/16**

Für den Bachelorstudiengang Politikwissenschaft haben sich im laufenden Wintersemester 83 Studentinnen und Studenten eingeschrieben. Weitere 72 Studierende schrieben sich für den 2fach bzw. 3fach Studiengang Politikwissenschaft ein. Im Hinblick auf die Einschreibezahlen im normalen Bachelorstudiengang haben wir in diesem Jahr einen Zuwachs von etwa 10 Prozent im Vergleich zum Wintersemester 2014/15 festzustellen.

Ähnlich sieht es auch bei den Immatrikulationszahlen für den Masterstudiengang Politikwissenschaft aus. Schrieben sich im vergangenen Wintersemester 41 Studierende ein, so waren es in diesem Jahr 56.

Insgesamt sind derzeit in Bamberg 263 Studierende im 1. Hauptfach Bachelor eingeschrieben. Im Masterbereich studieren 148 Studentinnen und Studenten. Zu Beginn des Wintersemesters waren ebenfalls noch 7 Studierende im alten Diplomstudiengang Politikwissenschaft immatrikuliert.

## **3 | LEHRE**

Die Lehrveranstaltungen des Diplom-, Master- und Bachelorstudiengangs des aktuellen Semesters finden Sie im UnivIS und auf den Homepages der Lehrstühle:

<http://www.uni-bamberg.de/politik/lehrstuehle/>

## 4 | PERSONALIA

### 4.1 Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Manuel Becker, M.A. ist seit September Mitarbeiter am Lehrstuhl für Internationale Beziehungen.

Eric Bientzle, B.A. ist seit Oktober Mitarbeiter am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft.

Dipl.-Pol. Stefanie John ist seit November Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft.

Carsten Schwemmer, B.A. ist seit Oktober Mitarbeiter im Projekt „Pathways to Power“ am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft.

Vahid Zolfaghari, M.A. ist seit November Mitarbeiter am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft.

Johanna Gehring, M.A. hat ihre Tätigkeit als Mitarbeiterin am Lehrstuhl für Internationale Beziehungen beendet.

Dipl.-Pol. Daniel Schamburek hat seine Tätigkeit als Mitarbeiter am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft beendet und vertritt eine Stelle im Ministerium für Integration in Baden-Württemberg.

### 4.2 Assoziierungen und Vertretungen

PD Dr. Simon Fink vertritt auch im Wintersemester 2015/16 die Professur für das politische System der BRD in Göttingen.

## 5 | FORSCHUNGSSTANDORT BAMBERG

### 5.1 Publikationen

Bechtel, Michael, Jens Hainmüller, Dominik Hangartner und Marc Helbling (2015): Reality Bites: The Limits of Framing Effects in Salient Policy Decisions. In: Political Science Research and Methods 3(3), 683-695.

Bjerre, Liv, Marc Helbling, Friederike Römer und Malisa Zobel (2015): Conceptualizing and Measuring Immigration Policies. A Comparative Perspective. In: International Migration Review 49(3), 555-839.

- Carol, Sarah, Marc Helbling und Ines Michalowski (2015): A struggle over religious rights? How Muslim minorities and natives view the accommodation of religious rights in six European countries. In: *Social Forces* 94(2), 647-671.
- Dietsch, Peter und Thomas Rixen (2016): *Global Tax Governance: What is wrong with it, and how to fix it*. Colchester: ECPR Press.
- Dorsch, Christian und Thomas Gehring (2015): Institutionelle Opportunitätsstrukturen im Weltsicherheitsrat. Wie Doktrinen und andere Vorentscheidungen das Handeln der Mitgliedstaaten und die kollektiven Entscheidungen über den Eingriff in innerstaatliche Konflikte beeinflussen. In: *Politische Vierteljahresschrift* 56(4), 599-625
- Ebner, Christian und Marc Helbling (2016): Social Distance and the Labour Market Status of Immigrants in Switzerland. In: *Work, Employment and Society* (im Erscheinen).
- Edelenbos, Jurian, Lasse Gerrits und Erik-Hans Klijn (2015): Complexiteit in stedelijke processen in Rotterdam, Vakgroep Planologie en Demografie, Amsterdam, 188-196.
- Fernandes, Jorge M. (2015): *O Parlamento Português*. Fundação Francisco Manuel dos Santos.
- Fink, Simon und Eva Ruffing (2015): Legitimation durch Verwaltungsverfahren? Was sich die Politik von Konsultationen beim Stromnetzausbau verspricht. In: *dms - der moderne staat*. Themenheft „Legitimation von Politik und Verwaltungshandeln“ (im Erscheinen).
- Geese, Lucas, Wolfgang Goldbach und Thomas Saalfeld (2015): Mobility and Representation: Legislators of Non-European Origin in the British House of Commons, 2001–2015. In: Paulmann J. Friedrich und M. Stargardt N. (Hrsg.): *Jahrbuch für Europäische Geschichte / European History Yearbook*. Oldenbourg Wissenschaftsverlag (im Erscheinen).
- Gerrits, Lasse und Peter Marks (2015): How the complexity science can inform public administration. In: *Public Administration: An International Quarterly*, 539-546.
- Gerrits, Lasse und Peter Marks (2015): Opkomst en ondergang van de HSL als politiek en bestuurlijk mainportconcept, Stichting Maatschappij en Onderneming, 37- 50.
- Gerrits, Lasse, Peter Marks und Mirijam Böhme (2015): Entwicklung und Scheitern des niederländischen Hochgeschwindigkeitsprojekts "Fyra". In: *Eisenbahn-Revue International*, Minirex AG, 340-342.
- Gerrits, Lasse, Peter Marks und Mirijam Böhme (2015): The development and failure of the Dutch "Fyra" high-speed project. In: *Railway Update*, Minirex AG, 146-148.
- Gerrits, Lasse und Rebecca Moody (2015): Values in computational models revalued. In: *Public Administration and Information Technology* 10, 205-219.

- Gerrits, Lasse, Danny Schipper und Joop Koppenjan (2015): A dynamic network analysis of the information flows during the management of a railway disruption. In: TU Delft, 442-464.
- Gerrits, Lasse, Danny Schipper und Joop Koppenjan (2015): Coördinatie in complexe systemen: het ontstaan van stuurlaosheid in het Nederlandse spoorwegsysteem, Boom Lemma uitgevers, 32-44.
- Gerrits, Lasse und Stefan Verweij (2015): Taking Stock of Complexity in Evaluation: A Discussion of Three Recent Publications. In: SAGE Publications, 481-491.
- Helbling, Marc (2015): Braucht ein demokratischer Staat eine homogene Nation? In: Programmheft Rechtes Denken. ETA Hoffmann Theater Bamberg, 9-13.
- Helbling, Marc (2015): (Book review of) Anita Manatschal: Kantonale Integrationspolitik im Vergleich. Eine Untersuchung der Determinanten und Auswirkungen subnationaler Politikvielfalt. Baden-Baden: Nomos, 2013. In: Swiss Political Science Review 21(1), 197-199.
- Helbling, Marc (2015): (Book review of) Paul Sniderman et al.: Paradoxes of Liberal Democracy. Islam, Western Europe, and the Danish Cartoon Crisis, Princeton: Princeton University Press, 2014. In: Neue Politische Literatur 59(3), 520-522.
- Helbling, Marc (2016): Immigration, Integration and Citizenship Policies: Indices, Concepts and Analyses. In: Gary P. Freeman und Nikola Mirilovic (Hrsg.): Handbook of Migration and Social Policy. Edward Elgar (im Erscheinen).
- Helbling, Marc, Liv Bjerre, Friedreike Römer und Malisa Zobel (2016): Measuring Immigration Policies: The IMPIC-Database. In: European Political Science (im Erscheinen).
- Helbling, Marc, Tim Reeskens, Cameron Stark, Dietlind Stolle und Matthew Wright (2016): Enabling Immigrants to Participate: Redirecting our Attention to the Role of Integration Regimes. In: Antoine Bilodeau (Hrsg.): Just Ordinary Citizens? Toward a Comparative Portrait of the Political Immigrant. University of Toronto Press (im Erscheinen).
- Helbling, Marc, Tim Reeskens und Dietlind Stolle (2015): Political Mobilizing, Cultural Diversity and Social Cohesion. The Conditional Effect of Political Parties. In: Political Studies 63(1), 101-120.
- Helbling, Marc und Céline Teney (2015): The Cosmopolitan Elite. Transnationalism and Postmaterialism. In: Global Networks 15(4), 446-468.
- Helbling, Marc und Richard Traunmüller (2015): Regeln – und was sie bewirken. Das Verhältnis von Staat und Religion prägt Einstellungen zu Muslimen. In: WZB-Mitteilungen 147, 14-16.
- Helbling, Marc und Richard Traunmüller (2016): How state support of religion shapes attitudes toward Muslim immigrants. New evidence from a subnational comparison. In: Comparative Political Studies (im Erscheinen).

- Klein, Dominik und Jan Sprenger (2015): Modelling individual expertise in group judgements. In: *Economics and Philosophy* 31(1), 3-25.
- Korthagen, Iris, Jasper Eshius, Lasse Gerrits und Erik-Hans Klijn (2015): *Stadsontwikkeling als mediaspel*, Instituut voor Sociale Geografie, Amsterdam, 196-203.
- Marx, Johannes (2015): Rational Choice in der Vergleichenden Politikwissenschaft. In: Hans-Joachim Lauth, Marianne Kneuer und Gert Pickel (Hrsg.): *Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft*. Wiesbaden: Springer, 1-9.
- Marx, Johannes und Christine Tiefensee (2015): Auf die Couch! Beziehungsprobleme zwischen Rational Choice und Politischer Psychologie. In: *PVS Sonderheft 50: Politische Psychologie*. Baden-Baden: Nomos, 506-527.
- Marx, Johannes und Christine Tiefensee (2015): Of Animals, Robots and Men. In: *Historical Social Research* 40(4) (im Erscheinen).
- Marx, Johannes und Christine Tiefensee (2015): Rationalität und Normativität. In: *Zeitschrift für Politische Theorie* 6(1), 19-37.
- Rixen, Thomas und Lora Viola (2015): Putting Path Dependence in Its Place: Toward a Taxonomy of Institutional Change. In: *Journal of Theoretical Politics* 27(2), 301-323.
- Saalfeld, Thomas (2015): Koalition/Koalitionsbildung. In: Dieter Nohlen und Florian Grotz (Hrsg.): *Kleines Lexikon der Politik*. 6. Auflage. München: Beck, 315-317.
- Sarrasin, Oriane, Nicole Fasel, Eva G. T. Green und Marc Helbling (2015): Sensitivity to sexual threat cues triggers anti-immigrant attitudes: The role of insecurity and sexism. In: *Frontiers in Psychology* 6, 1033.
- Schipper, Danny und Lasse Gerrits (2015): The Emergence of Metropolitan Governance : A coevolutionary analysis of the life-and death cycles of metropolitan governance in the Amsterdam metropolitan region. In: *Baltzer Science*, 57-78.
- Teney, Céline und Marc Helbling (2016): Solidarity between the elite and the masses in Germany. In: Keith Banting und Will Kymlicka (Hrsg.): *The Strains of Commitment: The Political Sources of Solidarity in Diverse Societies*. Oxford: Oxford University Press (im Erscheinen).
- Verweij, Stefan (2015): Beyond the 'Government-Versus-the-Market' Debate: How the Complexity Sciences Should Inform Policy Making. In: *Public Administration Review*, 625-627.

## 5.2 Konferenzbeiträge und Vorträge

- Geese, Lucas, Thomas Saalfeld und Carsten Schwemmer (2015): Anwendungen von Topic Models auf einen Text-Corpus mit parlamentarischen Fragen in Großbritannien. Vortrag beim DARIAH-DE Methodenworkshop „Quantitative Vorauswahl und Validierung für ein qualitatives Arbeiten in den Geisteswissenschaften: Ein iterativer Prozess?“ an der Universität Bamberg, 19. November 2015.
- Goldbach, Wolfgang und Thomas Saalfeld (2015): Minority Representation: Legislators of Non-European Origin in the British House of Commons. Vortrag an der University of Macedonia in Thessaloniki, Griechenland, 30. November 2015.
- Heupel, Monika (2015): Die Auslandsüberwachung der NSA: Staatsräson versus öffentliche Kontrolle. Das Geheimnis in der Außenpolitik: zwischen Staatsräson und öffentlicher Kontrolle. Vortrag beim DVPW Kongress in Duisburg, 21.-25. September 2015
- Heupel, Monika und Martin Binder (2015): Who (de-)legitimizes the UN Security Council? Paper prepared for the ECPR Joint Sessions of Workshops in Warsaw, 29 March - 2 April 2015.
- Heupel, Monika und Martin Binder (2015): Who (de-)legitimizes the UN Security Council? Vortrag beim DVPW Kongress in Duisburg, 21.-25. September 2015.
- Klein, Dominik, Norbert Gratzl und Olivier Roy (2015): Introspection, Normality and Agglomeration. Vortrag bei Proceedings of the Fifth International Conference on Logic, Rationality and Interaction in Taiwan, 28.-31. Oktober 2015.
- Klein, Dominik und Johannes Marx (2015): I go if you do – The Role of Informational Cascades in the Emergence of Mass Movements. Vortrag beim DVPW Kongress in Duisburg, 21.-25. September 2015.
- Marra, Alessandra und Dominik Klein (2015): Logic and Ethics. An Integrated Model for Norms, Intentions and Actions. Vortrag bei Proceedings of the Fifth International Conference on Logic, Rationality and Interaction in Taiwan, 28.-31. Oktober 2015.
- Rixen, Thomas (2015): The Sources of Inequality – Revisiting the Retrenchment and Globalization De-bates. Paper presented at ECPR Joint Sessions of Workshops in Warsaw, 29 March - 2 April 2015.
- Rixen, Thomas (2015): The Sources of Inequality – Revisiting the Retrenchment and Globalization De-bates. Paper presented at Meeting of the Society for the Advancement of Socio-Economics in London, 2-4 July 2015.
- Rixen, Thomas (2015): Institutionelle Wahl und Entwicklung in der internationalen Finanzmarktregulierung. Vortrag beim DVPW Kongress in Duisburg, 21.-25. September 2015.

Ruffing, Eva und Simon Fink (2015): Consultations in energy policy – institutional de-escalation or "myth and ceremony"? Paper presented at the ICPP conference in Milan, 1-4 July 2015.

Saalfeld, Thomas und Lucas Geese (2015): Substantive Representation of Non-European Minorities in the British House of Commons, 2001–2015. Vortrag beim Women's and Minority Representation Workshop and der McGill University in Montreal, Quebec, 24.-25. August 2015.

### **5.3 Laufende Dissertationsvorhaben**

Banchani, John-Paul: „The Power of Deliberative Decision-Making in International Institutions: The Role of Delegation in the African Peer-Review Mechanism“.

Bergmann, Henning: „Do voters matter? The linkage between exogenous shocks, citizens' attributions and cabinet survival in parliamentary democracies“.

Böhme, Doris: „Die Diffusion von Verwaltungsreformen - am Beispiel der Reform des kommunalen Rechnungs- und Haushaltswesen“.

Camacho, Elena Rios: „Analysing ECB Power in Banking Union: Independent or Constrained?“

Dörfler, Thomas: „Security Council Sanctions Committees: From power-based to rule-based decision-making?“

Geese, Lucas: „Die Bedeutung politischer Institutionen für die politische Repräsentation von Bürgern mit Migrationshintergrund“.

Gerstung, Valeska: „Der deutsche Niedriglohnsektor im wohlfahrtsstaatlichen Vergleich – Politisch-institutionelle Determinanten der Niedriglohnbeschäftigung“.

Geyer, Leonard: „The Political Economy of Active Labour Market Policies for Young People“.

Goldbach, Wolfgang: „Die Wechselwirkung von Parteiwahl und Wahlebene in europäischen Mehrebenensystemen“.

Greszki, Robert: „Web Surveys in Social Science – A Data Quality Perspective“.

Haller, Irene: „Die Integrationsdynamik des Europäischen Emissionshandels-systems“.

Hornsteiner, Margret: „Der Entstehungsprozess von Wahlprogrammen und seine Konsequenzen für den Charakter der Dokumente“.

Jungkunz, Sebastian: „The extremist 'personality'? A comparative analysis of determinants of extreme political attitudes among German citizens“.

Lamprecht, Daniela: „Wahlen im demographischen Wandel“.

Muntschick, Johannes: „Integration for Development: The New Regionalism in Southern Africa“.

Odinus, Daniel: „Coordination under the Condition of Institutional Complexity: The Role of Summit Diplomacy in International Politics“.

Reus, Iris: „Die Gesetzgebung der deutschen Bundesländer nach der Föderalismusreform I“.

Schamburek, Daniel: „Die Ansiedlung migrations- und integrationspolitischer Aufgaben in deutschen Landesregierungen“.

Scheller, Simon: „Justifications of Democracy – Scrutinized with Agent-based Modeling“.

Urbanski, Kevin: „External Actorness of the European Union – The Case of International Sanction Policies“.

Waas, Johann: „Skizzen einer öffentlichen Theologie der Fülle. Ein theologischer Beitrag zur Wachstumsfrage“.

Wehl, Nadja: „Causality of insider-outsider differences in social policy attitudes across welfare states“.

Wilhelmi, Frederik: „Justifying Education in a Pluralist Liberal State: Are Children's Rights the answer?“

Winnwa, Isabel: „The impact of agency in EU policy-making: analysis of actor strategies in intra-institutional decision-making processes“.

Wirtz, Martin: „Towards Territorialization? Understanding Political Conflict in a Post-Crisis European Parliament“.

#### **5.4 Abgeschlossene Dissertationen**

Dinkel, Julia: „Die Proliferation regionaler Integrationsabkommen in Südamerika“.

Stange, Carolin: „Die Übertragbarkeit lokaler Lösungsansätze auf Bereitstellungsprobleme globaler öffentlicher Güter“.

## **6 | KONTAKT**

BAD e.V.  
c/o Kevin Urbanski  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Lehrstuhl für Internationale Beziehungen  
96045 Bamberg

E-Mail: [bad@uni-bamberg.de](mailto:bad@uni-bamberg.de)

Web: [www.uni-bamberg.de/bad](http://www.uni-bamberg.de/bad)